

Steckbrief – Dachs Lösung



Name: Europäischer Dachs (Wissenschaftlich: *Meles meles*), auch "Grimbart" genannt

Klasse: Säugetiere (Ordnung: Raubtiere; Familie: Marder)

Größe: Kopf-Rumpf-Länge 65 cm bis 90 cm; Schwanz (Flotte) ca. 15 cm bis 20 cm; Schulterhöhe ca. 30 cm

Gewicht: 7 kg bis 14 kg (stark jahreszeitenabhängig; Hyperphagie im Herbst führt zu Gewichten von bis zu 17 kg oder mehr vor der Winterruhe)

Alter: In Freiheit ca. 10 Jahre (in Gefangenschaft bis zu 15 Jahre)

Aussehen: Gedrungener, keilförmiger Körperbau; silber-graues Fell; markante, schwarz-weiße Längsstreifen am Kopf (Gesichtsmaske); kräftige Vorderpfoten mit langen Grabkrallen

Geschlechtsmerkmale: Geringer Größendimorphismus; Männchen (Rüde) ist etwas schwerer und breiter gebaut als das Weibchen (Fähe)

Nahrung: Ausgeprägter Allesfresser (Omnivor); saisonale Hauptnahrung sind Regenwürmer (Lumbriciden); zudem Insekten, Schnecken, Kleinsäuger, Aas sowie pflanzliche Kost wie Getreide (Mais), Eicheln, Nüsse, Obst und Wurzeln

Lebensraum: Lichte Laub- und Mischwälder mit ausgeprägter Krautschicht, strukturreiche Hecken- und Agrarlandschaften, Hügelland

Verbreitung: Paläarktisch (weit verbreitet über ganz Europa bis in das zentrale Asien)

Natürliche Feinde: Keine biologischen Feinde als ausgewachsenes Tier in Mitteleuropa (früher Wolf und Luchs); Jungtiere sind durch Uhu, Steinadler oder Rotfuchs gefährdet

Nachwuchs: Paarung im Frühsommer mit anschließender, mehrmonatiger Keimruhe (Eiruhe); Geburt von 1–5 (meist 2–3) blinden, weiß behaarten Jungen im Spätwinter (Februar/März) im tiefen Bau; Jungtiere sind Nesthocker

Besonderheiten: Bau von monumentalen, oft jahrhundertealten Gangsystemen (Dachsburgen); extreme Reinlichkeit (polstert den Bau mit trockenem Laub aus und nutzt kotfreie „Dachslatrinen“ außerhalb des Baus); Vorhandensein einer verdeckten Anal- und Subcaudaldrüse zur Duftmarkierung

Verhalten: Streng nachtaktiver und dämmerungsaktiver Sohlengänger; lebt gesellig in Familienverbänden (Clans); betreibt ausgeprägte soziale Fellpflege (Allogrooming); hält mehrmonatige Winterruhe (keinen echten Winterschlaf) bei normaler Körpertemperatur